

Verfahrenstechnik

Applikationsspezifische Lösungen

Weidmüller 



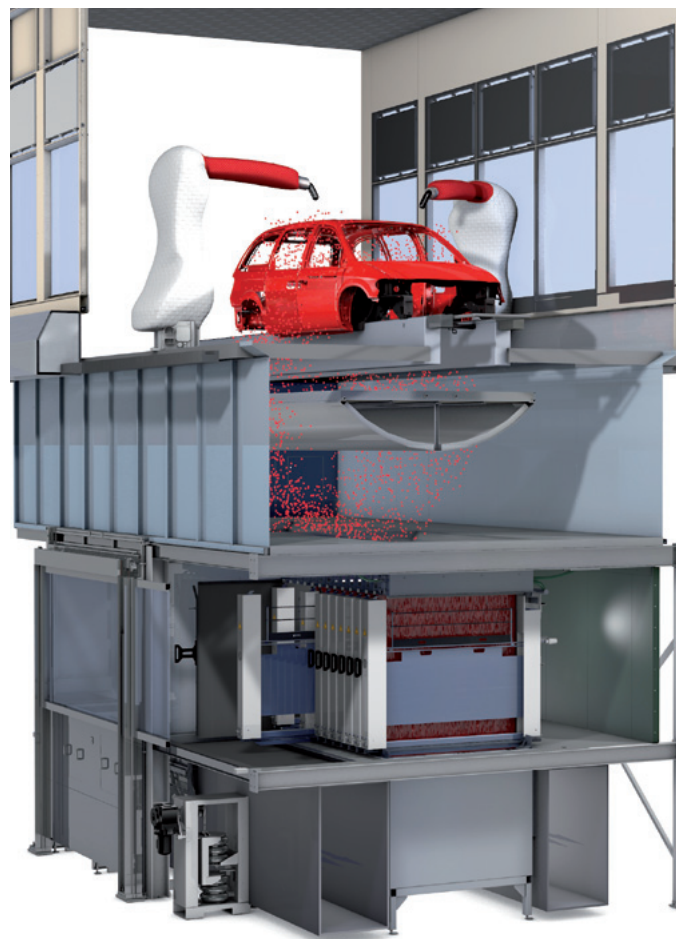
Kundenreferenz Eisenmann AG – Energieverteiler für Hochspannungsgeneratoren des elektrostatischen Abscheidesystems E-Scrub

Das E-Scrub-Abscheidesystem für Lack-Overspray von Eisenmann ist führend im Bereich Umweltschutz und Ressourcenschonung. Es zeichnet sich durch einen geringen Differenzdruck bei der Luftführung aus. Ebenfalls liegt der E-Scrub bei Staubemission, Abfallentwicklung und

Wasserverbrauch deutlich unter den Werten vergleichbarer Systeme.

Für diese positiven Eigenschaften sorgt der Elektrofilter des E-Scrubs. Zur Energieverteilung setzt Eisenmann auf den FieldPower®-Energiebus von Weidmüller. Die modulare Bauweise und die fehlerfreie Installation des Energiebusses haben dafür den Ausschlag gegeben.

„Wir schätzen die hohe Zuverlässigkeit vom Energiebus FieldPower® aufgrund der ungeschnittenen Leitungen“, erklärt Martin Rügner von der Eisenmann AG.



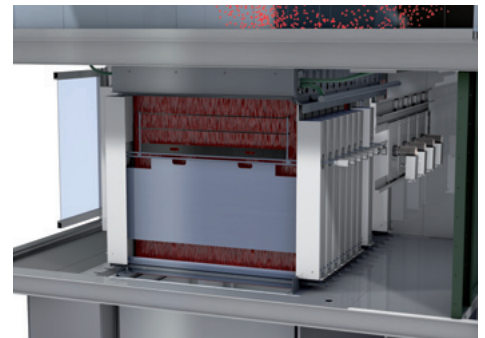
Der Kunde

Eisenmann zählt zu den international führenden Anbietern von Anlagen und Dienstleistungen in den Bereichen Oberflächen- und Lackiertechnik, Materialflussautomation, Thermoprozess- sowie Umwelttechnik. Seit über 60 Jahren berät das süddeutsche Familienunternehmen Kunden rund um den Globus und baut hochflexible, energieeffiziente und ressourcenschonende Anlagen nach individuellen Anforderungen für Fertigung, Montage und Logistik. Eisenmann ist in Europa, Amerika und den BRIC-Staaten mit 3.700 Mitarbeitern vertreten und erwirtschaftet einen Jahresumsatz von rund 640 Millionen Euro (2012).

EISENMANN

Die Anforderung

Der Eisenmann-E-Scrub wird von seinen Endkunden als umwelt- und ressourcenschonendes Abscheidesystem für Lack-Overspray geschätzt. Im Vergleich zu herkömmlichen Systemen benötigt der energiefreundliche E-Scrub einen sehr geringen Differenzdruck bei der Luftführung. Auch Wasserverbrauch, Staubemission und zu entsorgende Abfallmenge sind deutlich geringer als bei anderen Systemen. Basis der hervorragenden Eigenschaften des E-Scrubs ist der Elektrofilter. Die notwendige Energieverteilung für den Elektrofilter muss schnell und fehlerfrei zu installieren sein und zur modularen Bauweise des Abscheidesystems passen.



Die Lösung

Die Versorgung der HS-Generatoren mit 400 V oder 480 V erfolgt über steckbare Leitungen am Energiebussystem FieldPower® von Weidmüller. Für die komfortable Wartung sorgen robuste Steckverbinder.



Der Kundennutzen

Für eine hohe Betriebszuverlässigkeit werden potenzielle Problemstellen vermieden, indem die 400-V- bzw. 480-V-Leitung auch an den Abzweigstellen ungeschnitten bleibt. Darüber hinaus wird mit dem FieldPower®-Abzweigmodul eine schnelle und fehlerfreie Montage ermöglicht.

